

DIE BIO & VEGAN HANFMESSE

2017 IM ZEICHEN DES CANNABIS PATIENTEN

Lebensmittel
Baustoff
Rohstoff
Papier
Textile

Genussmittel
Kosmetik
Tierfutter
Energie
Medizin

EST. 2015
CANNABIS
XXL

MESSE-KONGRESS-FESTIVAL

28.-30. JULI 2017 **ZENITH MÜNCHEN**
Lilienthalallee 29 - 80939 München
Fr. & Sa. 11:00 bis 20:00 / So. 11:00 bis 18:00

Zum Bundestagswahlkampf diskutieren wir mit namhaften Politikern
Fr. 18:00 bis 18:00 Uhr Cannabis als Medizin & Sa. 18:00 bis 18:00 Uhr Legalisierung von Cannabis

CSU Freie Demokraten DIE LINKE. PIRATEN PARTEI SPD

V.I.S.D.P. Wenzel Vaclav Cervony - DCI Cannabis Institut GmbH
Einsteinstr. 163 - 81677 München - Tel.: 0157 380 89 383
www.cannabisxxl.com - info@cannabisxxl.com

Pressekonferenz

zur Hanfmesse „CannabisXXL“

von 28.-30. Juli 2017 (München/Zenith-Kulturhalle)

am Donnerstag, 13. Juli 2017 um 10.30 Uhr

„Hanf – der etwas andere Bioladen“

Einsteinstraße 163
81677 München

Als Ansprechpartner stehen zur Verfügung:

- Wenzel Vaclav Cervený, geschäftsführender Gesellschafter der DCI Cannabis Institut GmbH
- Sven Kirchberg, Geschäftsführer der Transvendo GmbH & Co. KG.
- Cirino Marino, Geschäftsführer der Transvendo GmbH & Co. KG.
- Moderation: Josef König, Pressebüro König

Kontakt:

DCI Cannabis Institut GmbH
Geschäftsführender Gesellschafter Wenzel Vaclav Cervený
Einsteinstraße 163
D-81677 München
Mobil: +49 (0)157/380 99 383
Internet: www.cannabis-institut.de
E-Mail: cervený@cannabis-institut.de

Transvendo GmbH & Co. KG
Geschäftsführer Cirino Marino
Hofmannstraße 54
81379 München
Telefon +49 89.5203.8702
Mobil +49 151.614.877.39
E-Mail: marino@transvendo.de
Internet: www.transvendo.de

Pressebüro König
Dipl.-Kfm. Josef König
Franz-Xaver-Neun-Straße 6
D-84347 Pfarrkirchen
Telefon +49 (0) 85 61 / 91 07 71
Mobil +49 (0) 171/4459706
E-Mail: info@koenig-online.de
Internet: www.koenig-online.de
Twitter: @pressekoenig

Inhalt der Pressemappe

- PM 1 (Kurztext ots): Hanfmesse CannabisXXL steht im Zeichen der Medizin
 - PM 2 Langtext: Hanfmesse CannabisXXL steht im Zeichen der Medizin
 - PM 3: Das bundesweit erste Cannabis-Therapie-Zentrum
 - PM 4: DCI Cannabis Institut GmbH hat Crowd-Foundingschwelle erreicht
-
- !!! Terminhinweis: !!!!
 - PRESSE-KONFERENZ MIT PRESSE-RUNDGANG auf der CANNABIS XXL
 - **am Freitag, 28. Juli 2017, um 11.30 Uhr**
 - in der Zenith-Kulturhalle, Lilienthalallee 29, 80939 München, Treffpunkt: Haupteingang!!!
 - *Ihr direkter Draht während der Messe:*
 - Veranstalter Wenzel Cervený: Tel. **0157/38 09 93 83**
Pressesprecher: Josef König: Tel. **0171/4459706**
-

PM 1 Kurzttext ots

Münchner Hanfmesse „CannabisXXL“ steht ganz im Zeichen der Medizin

MÜNCHEN (13.07.17) – Die Münchner Hanfmesse „CannabisXXL“ vom 28. bis 30. Juli 2017 steht ganz im Zeichen der Medizin. 80 Aussteller aus zwölf Ländern präsentieren auf 5.000 qm Hallenfläche und 3.000 qm Outdoorfläche Neuheiten aus der Welt der Naturpflanze Hanf. Damit zählt die „CannabisXXL“ zur größten Hanfmessen Europas im Bereich Hanf-Medizin und Hanf-Lebensmittel.

Der Themenschwerpunkt liegt im Vortrags- und Diskussionsbereich auf der Entwicklung der Cannabis-Medizin in Deutschland. „Cannabis soll jedem Patienten zugänglich sein, dem es nützt“, sagt Messeveranstalter Wenzel Vaclav Cerveny, Geschäftsführer der DCI Cannabis Institut GmbH in München. Zum dreitägigen Messe- und Kongress-Festival werden in der Kunsthalle Zenith (Lilienthalallee 29) rund 5.000 Besucher erwartet (www.cannabisxxl.com).

Zu den Stars der internationalen Hanfszene auf der „CannabisXXL“ zählt Rick Simpson, der über Cannabis als Medizin berichten wird. Im Mittelpunkt der politischen Diskussionen steht die Entwicklung nach dem Inkrafttreten des Cannabis als Medizin-Gesetzes in Deutschland und sowie die Frage der Legalisierung von Cannabis. Zu den prominentesten Teilnehmern gehört Hubert Wimber (68), ehemaliger Polizeipräsident von Münster.

Zu den weiteren Highlights der dreitägigen Messe zählen eine Kochshow mit Vorträgen zu gesunder Hanf-Ernährung, Vorträgen über Hanf-Bekleidung und Hanf-Baustoffe. Besonderes Highlight ist die Vorstellung des bundesweit ersten Cannabis-Therapie- und Information-Centers, das im Raum München die Versorgung von Cannabis-Patienten übernehmen soll.

DCI Cannabis Institut GmbH-Mitgründer und Geschäftsführer Wenzel Vaclav Cerveny (56) hat sich seit Anfang 2014 einen Namen in der deutschen

Legalisierungsbewegung gemacht. Unter dem Dach der am 1. Dezember 2016 gegründeten DCI Cannabis Institut GmbH hat er seine Aktivitäten gebündelt. Erster Meilenstein der Geschäftstätigkeit war die Neueröffnung von „Hanf – der etwas andere Bioladen“ am 27. Mai 2017 in der Münchner Einsteinstraße 163. Tickets für die CannabisXXL vom 28. - 30. Juli 2017 gibt es als Tageskarte (10 Euro) oder Weekend-Karte (15 Euro) unter <https://www.adticket.de/Cannabis-XXL.html> oder an der Messe-Kasse. Öffnungszeiten der Messe: Freitag und Samstag 11 – 20 Uhr, Sonntag 11-18 Uhr.

Kontakt:

DCI Cannabis Institut GmbH
Geschäftsführender Gesellschafter Wenzel Vaclav Cerveny
Einsteinstraße 163
D-81677 München
Mobil: 0157/380 99 383
Internet: www.cannabis-institut.de
E-Mail: cerveny@cannabis-institut.de

Pressebüro König
Dipl.-Kfm. Josef König
Telefon +49 (0)8561/910771
E-Mail: info@koenig-online.de

++++ PRESSE-INFO 2 +++ DCI Cannabis Institut GmbH +++ PRESSE-INFO

Hanfmesse „CannabisXXL“ steht im Zeichen der Medizin

5.000 Besucher werden vom 28. bis 30. Juli in der Münchner Zenith-Kunsthalle zur europäischen Leitmesse für Hanfmedizin erwartet/80 Aussteller aus zwölf Ländern auf 5.000 qm Hallenfläche und 3.000 qm Outdoor präsentieren Neuheiten/Politik-Diskussionen um Legalisierung von Cannabis/Kanadier Rick Simpson stellt sein Cannabis-Öl vor

MÜNCHEN (13.07.17) – Die Münchner Hanfmesse „CannabisXXL“ steht vom 28. bis 30. Juli 2017 ganz im Zeichen der Medizin. 80 Aussteller aus zwölf Ländern präsentieren auf 5.000 qm Hallenfläche Neuheiten aus der Welt der Naturpflanze Hanf, vom Cannabidiol (CBD)-Öl über Lebensmittel, Kleidung, Dämmstoffe usw. Der Themenschwerpunkt liegt im Vortrags- und Diskussionsbereich auf der Entwicklung der Cannabis-Medizin in Deutschland. „Cannabis soll jedem Patienten zugänglich sein, dem es nützt“, sagt Messeveranstalter Wenzel Vaclav Cerveny, Geschäftsführer der DCI Cannabis Institut GmbH in München. Zum dreitägigen Messe- und Kongress-Festival am letzten Juli-Wochenende werden in der Kunsthalle Zenith (Lilienthalallee 29) rund 5.000 Besucher erwartet.

Nach dem spektakulären Auftakt der Münchner Hanfmesse im Jahr 2015 startet die CannabisXXL nach einem Jahr Pause 2017 wieder durch: Rund 80 Aussteller aus zwölf Ländern stellen auf 5.000 qm Hallen- und 3.000 qm Outdoorfläche aus. Damit zählt die Messe laut Veranstalter Wenzel Cerveny als größte Hanfmesse Europas im Bereich Hanf-Medizin und Hanf-Lebensmittel. Eine genaue Ausstellerliste findet sich unter <http://cannabisxxl.com/de/ausstellerliste/>.

Zu den Stars der internationalen Hanfszene auf der CannabisXXL zählt Rick Simpson, der in der gleichnamigen Lounge über Cannabis als Medizin berichten wird. Der Kanadier behauptet, seinen eigenen Hautkrebs mit einem Cannabisöl – inzwischen Rick Simpson Oil (RSO) – geheilt zu haben. Das RSO besteht aus einem Extrakt mehrerer Hanf-Sorten mit einem hohen Gehalt an Cannabinoiden. Vor allem der THC-Gehalt soll zwischen 50 und 80 Prozent betragen. Der Verkauf des narkotisch wirkenden Extraktes ist in Deutschland illegal. In zahlreichen Videos, Büchern und den sozialen Netzwerken preist Simpson sein durch Cannabis gewonnenes Öl als Heilmittel gegen Krebs an.

Im Mittelpunkt der politischen Diskussionen steht die Entwicklung nach dem Inkrafttreten des Cannabis als Medizin-Gesetzes in Deutschland am 10. März 2017. „Wie läuft es und wo gibt es Probleme“ – Unter dem Titel diskutieren Politiker und Experten am Freitag, dem 28. Juli, um 16 Uhr. „Weltweit wird Cannabis legalisiert – wie sieht die Lage in Deutschland aus?“, heißt das Thema der Podiumsdiskussion am Samstag, 29. Juli, um 16 Uhr. Zu den prominentesten Teilnehmern gehört Hubert Wimber (68), ehemaliger Polizeipräsident von Münster und Vorsitzender der bundesweiten Vereinigung Law Enforcement Against Prohibition (LEAP), Polizisten, Richter und Staatsanwälte für eine fortschrittliche Drogenpolitik. Hubert Wimber wird am Sonntag um 14 Uhr einen Vortrag halten.

Aus der Politik haben sich angesagt: Dieter Janecek, MdB (Bündnis 90/Die Grünen), MdL Margarethe Bause (Bündnis 90/Die Grünen). Von der FDP haben Daniel Föst, Generalsekretär und Spitzenkandidat bei der Bundestagswahl, und der Münchner FDP-Bundestagskandidat Lukas Köhler zugesagt. Die Freien Demokraten Bayern sind mit einem Stand auf der Messe vertreten.

Zu den weiteren Highlights der dreitägigen Messe zählen eine Kochshow mit Vorträgen zu gesunder Ernährung mit Hanf sowie eine CBD-Studio-Lounge mit Vorträgen zu Cannabidiol. Auf einer Vortragsinsel erfahren Interessierte Neuigkeiten zu Hanf-Bekleidung und Hanf-Baustoffen. Besonderes Highlight ist die Vorstellung des bundesweit ersten Cannabis Therapie- und Information-Center, das im Herbst im Raum München die Versorgung von Cannabis-Patienten übernehmen soll.

Tickets gibt es als Tageskarte (10 Euro) oder Weekend-Karte (15) unter <https://www.adticket.de/Cannabis-XXL.html> oder an der Messekasse. Öffnungszeiten der Messe: Freitag und Samstag 11 – 20 Uhr, Sonntag 11-18 Uhr.

Über die DCI Cannabis-Institut GmbH

DCI-Mitgründer und Geschäftsführer Wenzel Vaclav Cerveny (56) hat sich seit Anfang 2014 einen Namen in der deutschen Legalisierungsbewegung gemacht. Unter dem Dach der am 1. Dezember 2016 gegründeten DCI GmbH hat er seine Aktivitäten gebündelt. Erster Meilenstein der Geschäftstätigkeit war die Neueröffnung von „Hanf – der etwas andere Bioladen“ am 27. Mai 2017 in der Münchner Einsteinstraße 163. Nächster Meilenstein ist die Organisation der „Cannabis XXL“ (www.cannabisxxl.de) vom 28. bis

30. Juli 2017 in der Münchner Zenith-Kunsthalle in der Lilienthalallee 29, 80939 München. Nach dem Erreichen der Crowdfunding-Fundingschwelle von 100.000 Euro geht die DCI mit dem bundesweit ersten Cannabis-Therapie-Zentrum im Raum München das nächste Projekt an.

Kontakt:

DCI Cannabis-Institut GmbH
Geschäftsführender Gesellschafter Wenzel Vaclav Cerveny
Einsteinstraße 163
D-81677 München
Mobil: 0157/380 99 383
Internet: www.cannabis-institut.de
E-Mail: cerveny@cannabis-institut.de

Pressebüro König
Dipl.-Kfm. Josef König
Franz-Xaver-Neun-Straße 6
D-84347 Pfarrkirchen
Telefon +49 (0) 85 61 / 91 07 71
Telefax +49 (0) 85 61 / 91 07 73
E-Mail: info@koenig-online.de
Internet: www.koenig-online.de
Twitter: [@pressekoenig](https://twitter.com/pressekoenig)

PRESSE-INFO 3 +++ DCI Cannabis Institut GmbH ++++ PRESSE-INFO

„Patienten besser versorgen“

DCI Cannabis Institut GmbH plant bundesweit erstes Cannabis-Therapie-Center in München

München (13.07.17) – Die DCI Cannabis Institut GmbH (München) geht nach der gesetzlichen Freigabe von Cannabis für schwerkranke Patienten mit dem bundesweit ersten Konzept eines Cannabis-Therapie- und Informations-Centrums (CTIC) an den Start. „Cannabis soll jedem Patienten zugänglich sein, dem es nützt“, sagt Wenzel Vaclav Cerveny, Geschäftsführer der DCI GmbH. Das Center soll im Herbst 2017 seinen Betrieb aufnehmen.

Das Geschäftsmodell der DCI Cannabis Institut GmbH deckt als bundesweiter Vorreiter ein komplementäres und synergetisches Angebot rund um die Therapie von Cannabis-Patienten ab. Auf 600 bis 1.000 qm betreut eine Arztpraxis mit Schwerpunkt Allgemeinmedizin und Schmerztherapie die Patienten mit Cannabis-basierter Medizin. Ein Informationszentrum mit Bistro, Show- und Produktionsküche soll über den Rohstoff „Hanf“ informieren. Angeschlossen ist ein Einzelhandel für Hanfprodukte.

Das bundesweite Modellprojekt eines Cannabis-Therapie-Centers will schwerkranke Patienten behandeln. Bisher hatten nur 1.020 Patienten eine Ausnahmeerlaubnis der Bundesopiumstelle. Nach Expertenschätzung benötigen in Deutschland bis zu 1,6 Millionen Menschen eine Cannabis-basierte Medizin. Schmerztherapie, neurologische und psychische Erkrankungen, Übelkeit und Erbrechen bei AIDS oder Krebs sowie chronisch-entzündliche Leiden wie Rheuma oder Morbus Crohn seien Einsatzgebiete von Cannabis.

DCI-Mitgründer und Geschäftsführer Wenzel Vaclav Cerveny (56) hat sich seit Anfang 2014 einen Namen in der deutschen Legalisierungsbewegung gemacht. Unter dem Dach der am 1. Dezember 2016 gegründeten DCI GmbH hat er seine Aktivitäten gebündelt. Im Januar 2017 hat Wenzel Vaclav Cerveny eine bundesweite Online-Petition (<http://ots.de/UXWfv>) zur Legalisierung von Cannabis eingereicht, die innerhalb einer Woche von 25.000 Unterstützern unterschrieben worden ist.

Kontakt:

DCI Cannabis Institut GmbH, Geschäftsführer Wenzel Vaclav Cerveny, Mobil: 0157/380 99 383, E-Mail cerveny@cannabis-institut.de

Pressebüro König, Dipl.-Kfm. Josef König, Telefon +49 (0) 8561/910771
E-Mail: info@koenig-online.de

PRESSE-INFO 4 +++ DCI Cannabis Institut GmbH ++++ PRESSE-INFO

DCI Cannabis Institut GmbH erreicht Crowd-Fundingschwelle

Private und institutionelle Anleger haben sich mit 110.550 Euro über die Plattform Transvendo beteiligt

MÜNCHEN (13.07.17) – Erfolgreiches Crowdinvestment-Projekt: Das Cannabis-Startup-Unternehmen DCI Cannabis-Institut GmbH (München) hat die erste Fundingschwelle von 100.000 Euro erreicht. Private und institutionelle Anleger haben sich nach Angaben der Plattform Transvendo mit einem klassischen Nachrangdarlehen in Höhe von 110.550 Euro an der DCI beteiligt. „Damit rückt die Finanzierung des bundesweit ersten Cannabis-Therapie-Zentrums in greifbare Nähe“, betonte Wenzel Vaclav Cervený, geschäftsführender Gesellschafter der DCI Cannabis Institut GmbH (www.cannabis-institut.de).

Nach dem Start des „Cannabis als Medizin“-Gesetzes am 10. März 2017 haben laut Cervený viele Patienten Hoffnung geschöpft und sind bitter enttäuscht worden. Nur für 20 Prozent der 1000 Patienten mit früherer Ausnahmeerlaubnis der Bundesopiumstelle hätten die Krankenkassen die Kosten übernommen. Der jetzige Zustand kommt, so Cervený, „unterlassener Hilfeleistung gleich“: „Es wird Zeit, dass Cannabis-Patienten eine kompetente Anlaufstation bekommen.“ Das bundesweit erste Cannabis-Therapie-Zentrum soll Mitte September 2017 im Raum München eröffnet werden.

Das Geschäftsmodell der DCI Cannabis Institut GmbH sieht als bundesweiter Vorreiter ein komplementäres und synergetisches Angebot rund um die Therapie von Cannabis-Patienten vor. Dazu gehört als Zentrum der Aktivitäten ein Cannabis-Therapie- und Informations-Center (CTIC). Auf 600 bis 1.000 qm soll eine Arztpraxis mit Schwerpunkt Allgemeinmedizin und Schmerztherapie die Patienten mit Cannabis-basierter Medizin betreuen. Ein Informationszentrum mit Bistro, Show- und Produktionsküche soll über den Rohstoff „Hanf“ informieren. Ein Rechtsanwalt steht für rechtliche Fragen rund um Cannabis zur Verfügung. Angeschlossen ist ein Einzelhandel für Hanfprodukte.

Ziel ist der Aufbau von Cannabis-Therapie-Zentren in allen deutschen Landeshauptstädten. Nach Expertenschätzung benötigen in Deutschland bis zu 1,6 Millionen Menschen eine Cannabis-basierte Medizin. Schmerztherapie, neurologische und psychische Erkrankungen, Übelkeit und Erbrechen bei AIDS oder Krebs sowie chronisch-entzündliche Leiden wie Rheuma oder Morbus Crohn seien Einsatzgebiete von Cannabis.

Nachhaltiges Projekt zeitnah finanziert

„Das DCI-Projekt hat gezeigt, dass auch nachhaltige Projekte, die sonst nicht so stark im Anlagerinteresse stehen, zeitnah finanziert werden“, freut sich Sven Kirchberg, Geschäftsführer der Münchner Crowdfunding-Plattform Transvendo GmbH & Co. KG. Das Cannabis-Start-up zeichne sich durch einen anderen Charakter als klassische Projekte aus und dürfe nicht als reines Investment verstanden werden. So finanzieren sich Immobilienprojekte wegen der höheren Renditeerwartung in Kombination mit Sicherheit in Sachwerten wesentlich schneller. Im DCI-Projekt leisten die Investoren laut Sven Kirchberg einen nachhaltigen Beitrag für die zukünftigen Patienten des bundesweit ersten Cannabis-Therapiezentrum: „Gut, dass es Menschen gibt, denen das Wohl anderer am Herzen liegt.“ Am DCI-Crowdinvestment-Projekt haben sich hauptsächlich private Anleger beteiligt, wie Cirino Marino, Geschäftsführer der Transvendo GmbH & Co. KG, bestätigt. Die Geschlechteranteile halten sich dagegen die Waage. „Der Frauenanteil unter den Investoren ist damit aber wesentlich höher als bei anderen Projekten.“ Das Thema „Nachhaltigkeit“ ziehe weibliche Anleger mehr an, stellt Marino fest. Wie geht es weiter? Die Gelder für die Investition in das bundesweit erste Cannabis-Therapie-Zentrum werden nach Angaben des Transvendo-Geschäftsführers nach einer gesetzlichen Widerrufsfrist von 14 Tagen an die DCI Cannabis Institut GmbH freigegeben.

Die am 1. März 2017 gestartete Crowdfunding-Kampagne läuft unter <https://www.transvendo.de/dci> offiziell noch bis Ende August 2017 weiter. Anleger können sich mit einem klassischen Nachrangdarlehen ab einer Mindestanlagesumme von 100 Euro beteiligen. Das Darlehen wird mit 5,0 Prozent p. a. verzinst, am Ende der fünfjährigen Laufzeit wird ein freiwilliger Bonus von 10 Prozent ausgeschüttet. Nach Ablauf im August 2017 kann das Projekt bei der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungen (BaFin) verlängert werden.

Über die DCI Cannabis-Institut GmbH

DCI-Mitgründer und Geschäftsführer Wenzel Vaclav Cerveny (56) hat sich seit Anfang 2014 einen Namen in der deutschen Legalisierungsbewegung gemacht. Unter dem Dach der am 1. Dezember 2016 gegründeten DCI GmbH hat er seine Aktivitäten gebündelt. Erster Meilenstein der Geschäftstätigkeit war die Neueröffnung von „Hanf – der etwas andere Bioladen“ am 27. Mai 2017 in der Münchner Einsteinstraße 163. Nächster

Meilenstein ist die Organisation der „Cannabis XXL“ (www.cannabisxxl.de), die vom 28. bis 30. Juli 2017 in der Münchner Zenith-Halle stattfindet.

Kontakt:

DCI Cannabis-Institut GmbH
Geschäftsführender Gesellschafter Wenzel Vaclav Cerveny
Einsteinstraße 163
D-81677 München
Mobil: 0157/380 99 383
Internet: www.cannabis-institut.de
E-Mail: cerveny@cannabis-institut.de

Transvendo GmbH & Co. KG
Geschäftsführer Cirino Marino
Hofmannstraße 54
81379 München
Telefon +49 89.5203.8702
Mobil +49 151.614.877.39
E-Mail: marino@transvendo.de
Internet: www.transvendo.de

Pressebüro König
Dipl.-Kfm. Josef König
Franz-Xaver-Neun-Straße 6
D-84347 Pfarrkirchen
Telefon +49 (0) 85 61 / 91 07 71
Telefax +49 (0) 85 61 / 91 07 73
E-Mail: info@koenig-online.de
Internet: www.koenig-online.de
Twitter: [@pressekoenig](https://twitter.com/pressekoenig)

Pressebüro König
Dipl.-Kfm. Josef König
Franz-Xaver-Neun-Straße 6
D-84347 Pfarrkirchen
Telefon +49 (0) 85 61 / 91 07 71
Telefax +49 (0) 85 61 / 91 07 73
E-Mail: info@koenig-online.de
Internet: www.koenig-online.de
Twitter: [@pressekoenig](https://twitter.com/pressekoenig)